

## **Bundespressekonferenz + Merkel Videochat Corona News 17.11.2020**

**Weltweit 55 Mill. Infektionen Deutschland 817.000 erreicht mit 12.833 Toten**

**TOP 4 Welt – Corona - Infektionsraten: USA 11.2 Million, Indien 8.8 Million Brasilien 5.9 Million, Russland 1.9 Million. Die größten 3 EU – Corona - Infektionsländer: Frankreich 2 Million, Spanien 1.5 Million, Italien 1.2 Million. Über 1.3 Million Todesfälle weltweit.**

**Copyright Zahlenmaterial: Johns Hopkins University & Medicine Coronavirus Resource Center**

Hallo liebe Coronafreunde. Aufgrund der Aktualität werde ich heute NUR über die heutige (inzwischen gestrige) Bundespressekonferenz und dem Videochat Merkel und die Ministerpräsidenten schreiben, da wird die Seite schnell voll. Beginnen werde ich mit der Bundespressekonferenz. Die Bundesregierung hatte ja über eine Agentur 3 Werbespots in versch. sozialen Netzen geschaltet, die Jugendliche und junge Erwachsene besonders ansprechen sollten in Sachen Einschränkung Kontakte. Bevor ich auf die Videos eingehe, die ich eben erst gesehen habe und einen brandfrischen Eindruck gewonnen habe, zur Pressekonferenz, denn genau um diese Werbevideos ging es da. Zur Frage der Kosten der Videoerstellung hatte angeblich Herr Seibert keine Zahlen, die seien noch nicht endgültig durchgerechnet, ebenso wollte er zu den Kosten der Zusammenarbeit mit Influenzern, wie er nannte, keine Angaben machen. Auf die Frage der Nachreichung der Kosten seine kurze Antwort: Mal sehen. Also nein. Aber Herr Seiberts Leitspruch in Sachen Coronaberichte der Bundesregierung: Immer transparent und nur Fakten. Stimmt teilweise. Fakt ist: Er gibt die Zahlen nicht raus. Auf die Frage welche Plattformen genutzt werden mit welcher Erfolgsquote diese Antwort: Ca. 1.3 Mio. Aufrufe bei Twitter und Facebook beim 1. Video, bei Twitter rund 400.000 Aufrufe, Teil 3 wurde gestern gestartet. Kritik wie: Das entspräche nicht unserer Lebenswelt, was in den Videos gezeigt würde, läßt Herr Seibert nicht gelten. Es wäre so, das ein Großteil positiv darüber kommentiert, es gäbe immer einen gewissen Anteil an Personen, die etwas nicht gut fänden.

Wie schon gesagt, ich habe mir heute alle 3 Videos angesehen und die Botschaften darin, die ja nach Ansage der Bundesregierung hauptsächlich auf junge Leute gemünzt sind, entsprechen nicht nur nicht unserer Lebenswelt, sondern stellen geradezu eine Hartz IV Verherrlichung dar. Machen Sie sich selbst ein Bild. Kernaussagen in Video 1 lauten: „Faulheit kann Leben retten“ , und: „ Nichtstun ist ein Dienst an der Gemeinschaft „ . Muß ich mal meinem Chef vorschlagen, der schickt mich gleich zum Psychologen. Video 2, sagt eigentlich in anderen Worten das gleiche, jemand erzählt seine angebliche Lebensstory in Coronazeiten: „ Wir schimmelten und gammelten zu Hause rum „ und „ Besondere Zeiten brauchen besondere Helden „. Video 3 gleiches Thema, andere Darsteller: „ Das Schicksal des Landes lag in den Händen junger Leute. Wir taten das einzig Richtige – Nix. Blieben mit dem Arsch zu Hause.“ Kernaussage aller 3 Videos am Ende: Werde auch Du ein Held und bleib zu Hause. Die versteckte Botschaft der Videos soll eigentlich lauten: Vermeide unnötige Kontakte, feiere nicht, gehe nicht unnötig vor die Tür, mache keine Treffen die vermeidbar sind usw. Das verstehen oder wollen aber viele junge Leute nicht verstehen, da klingt das eher nach: Auf der faulen Haut liegen, nix tun (sagt ja auch das Video), Geld kassieren und gut gehen lassen. Alles das bestätigt der Film, nur mit dem „ Kassieren „, das haben die Macher irgendwie vergessen. Meine Meinung: Dieses Geld, dessen Höhe ja gar keiner kennt, hätte sicherlich besser ausgegeben werden können. Aber eine Zahl habe ich doch für Sie: Die AFD hat nämlich in einer kleinen Anfrage an die Bundesregierung herausbekommen, welche Kosten eigentlich die Corona Warn App bisher incl. Marketing Kampagne gekostet hat: Statt der im Juni 2020 veranschlagten 3.5 Mio. Euro sind es jetzt dann doch nur gut 12.8 Mio. Euro geworden; ja gut, kleine Fehleinschätzungen können schon mal sein. Diese Zahl bringe ich aber nur mal, damit Sie einschätzen können, was diese 3 Videos wohl gekostet haben.

Das 2. große Thema dieser Bundespressekonferenz war der mögliche Impfstoff gegen Corona. Es ging dabei um Genehmigungsfragen als auch Mengen. Herr Kautz Sprecher Gesundheitsministerium stellte klar, das eine mögliche Genehmigung eines Impfstoffes in den USA nicht damit automatisch in der EU zugelassen ist. Bedeutet: Die Firma Biontech arbeitet ja mit der amerikanischen Firma Pfizer zusammen. Sollte nun das amerikanische Unternehmen in Zusammenarbeit mit Biontech auf dem USA Markt einen Impfstoff zugelassen bekommen, kann dieser dort bereits verbreitet werden, während die Firma in Deutschland erst eine Zulassung beantragen muß. Und die EU genehmigt für alle EU Länder, keine EU Länder können selbst genehmigen. Die EU würde gerade wegen 160 Millionen Dosen verhandeln, es wäre noch gar nichts klar, die Firma Moderna befände sich noch in Stufe 3 Studien. Der Impfstoff von Moderna sei angeblich von einer Wirksamkeit von 94.5 %, müsse auch nicht bei extremen tiefen Temperaturen gelagert werden, ein normaler Kühlschrank würde reichen. Zu einer Journalistenfrage, wie denn arme Länder an diese Impfstoffe kommen, wenn sie die nicht bezahlen können, sagte Herr Seibert, Frau Merkel hätte den Leitspruch (schon wieder einer) geprägt: Impfstoffe und Medikamente müssen bezahlbar, verfügbar und zugänglich sein. Das gelte insbesondere für Entwicklungsländer und arme Länder. Na da wissen wir schon einmal, wohin die nächsten Deutschlandmilliarden hingehen.

Ich verlasse jetzt die Bundespressekonferenz und gehe ein wenig auf die Videokonferenz Frau Merkel und die Ministerpräsidenten ein, dessen Ergebnis wegen Unstimmigkeiten und Unmut über die fertige Vorlage von Neuregelungen durch Herrn Braun, Kanzleramtschef, sich stark verzögert hat. Statt wie geplant gegen 16 Uhr das Ergebnis mitzuteilen, wurde die Pressekonferenz um 19.22 Uhr eröffnet. Daher auch erst jetzt mein Bericht. Eines vorweg: Es gibt so gut wie nix Neues, denn es wurde verabredet, sich in einer Woche, am 25. November, wie geplant, wieder zu treffen, um dann längerfristige Maßnahmen zu beschließen. Heute war quasi ein Zusammenführen von Meinungen und Informationen, die Braunschen Regelungen wurden vernommen, jeder Ministerpräsident hat nun die Aufgabe, bis nächste Woche etwas vernünftiges zusammenzustellen und dann vorzutragen. Daraus wird unter Mithilfe der Regierung ein neues Maßnahmenpaket geschnürt, angelehnt an die aktuellen Zahlen. Und schon sind wir mittendrin in den Erklärungen von Frau Merkel. Sie sieht in einer drastischen Kontaktbeschränkung das klare Erfolgsrezept in dieser Coronazeit, diese müssen nicht nur eingehalten, sondern noch verschärft werden. Der R – Wert spielt eine große Rolle (Nanu, es heisst doch seit Wochen, der R-Wert sagt alleine gar nichts aus), und die Verdopplung spielt eine große Rolle. Ausserdem sei die Belegungszahl der Intensivbetten wichtig. Vor dem 25.11. will die Mehrheit der Ministerpräsidenten keine Zwischenregelungen verabschieden. Sie rät bereits bei Erkältungssymptomen zum Arzt zu gehen, der entscheidet über eine Testung, man solle aber auf jedem Fall bis zum Abklingen zu Hause bleiben. Wenn 10000 Personen eine Erkältung haben, wisse schließlich keiner, ob das Coronasymptome seien oder nicht. Das Ziel sei ganz klar, bundesweit wieder unter 50 / 100.000 Einwohner zu kommen. Als gute Nachricht stellte Sie in den Raum, das nun eine zweite Firma, Moderna, ebenfalls einen Impfstoff quasi hätte. Man wisse noch nicht wann konkret, es kann recht bald sein. (Kann aber auch nicht). Ganz konkrete Aussage. Ministerpräsident Müller von Berlin ergänzte, man habe in Berlin erstmals über 1000 Coronapatienten , die klinisch behandelt würden. Das müsse man zur Kenntnis nehmen, darüber müsse man sprechen. Und Herr Söder redet davon, das Deutschland derzeit den mildesten Lockdown in ganz Europa habe. Statt ständig ein Auf- und Ab von Lockdownmaßnahmen zu haben, ist er dafür, eine längerfristige „ Therapie „ zu machen, sonst mache die Bevölkerung nicht mit. Besondere Sorgen mache er sich schon jetzt wegen Silvester und der Zusammenkünfte. Und ob nächste Woche der „ große Wurf 2 gelingt, da ist er sich auch nicht sicher.

#### **Nochmal konkret zusammengefasst:**

- **Private Treffen auf EINEN festen Hausstand beschränken**
- **Private Feiern, Reisen, Ausflüge, nicht notwendige ÖPNV Fahrten oder Publikumsverkehr unterlassen**
- **Risikopersonen nur symptomfrei besuchen**
- **15 FFP2 Masken für Risikopersonen ab 1. 12. gegen Gebühr abholen dürfen (Aber wo ?)**
- **Bei Symptomen tel. Krankschreibung, ev. Arzt aufsuchen, zu Hause bleiben**

Na das machen wir doch alles so, und manche wissen es ja schon: Am Mittwoch wird die Neuregelung des Infektionsschutzgesetzes in Kraft treten, die SPD hat wohl jetzt ebenso zugestimmt, es scheint alles klar zu sein. Im Vorfeld gab es ja diverse Gerüchte wegen des Inhaltes, es kursierten mal wieder bunte Fantasien aus „ Ausser Kraft setzen des Grundgesetzes „ bis zum zum angeblichen „ Ermächtigungsgesetz „, eine Anspielung auf frühere Zeiten. Alles Mumpitz, am Mittwoch wissen wir mehr, und ich auch.

Aber eine Frage habe ich dann doch noch zum Schluß: Bei der Bundespressekonferenz sitzen ja die Journalisten auf den Sitzen mit Masken, die Pressesprecher der Ministerien dagegen gegenüber ohne Maske, es gibt keine Schutzscheiben. Setzt sich ein Pressesprecher wegen eines Wechsels z. B. auf die Seite der Journalisten, trägt er plötzlich auch eine Maske, geht er wieder auf seinen anderen Sitz, ist die Maske wieder ab. Gibt es vielleicht inzwischen Informationen darüber, das sich Corona im Raum nur in bestimmten Bereichen oder unter bestimmten Personengruppen aufhält, oder wie erklärt sich das Ganze ? Bis Mittwoch.